

Ober-Ramstadt, 3. Juli 2009

## Allianz für den freien Sonntag

**Die Starkenburger Erklärung unterzeichnen Kirchen, Gewerkschaften und Olympischer Club/ auch das Evangelische Dekanat Darmstadt-Land ist mit dabei**

Bensheim/Ober-Ramstadt. In der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) hat sich eine „Allianz für den freien Sonntag in der Region Starkenburg“ gegründet. Die Allianz fordert einen konsequenten Schutz der arbeitsfreien Sonn- und Feiertage und ruft dazu auf, den Menschen in den Mittelpunkt allen wirtschaftlichen Handelns zu stellen. „Der Sonntag gerät immer mehr unter das Diktat des Konsums und der Ökonomisierung. Der arbeitsfreie Sonntag ist bedroht“, heißt es in der Erklärung der Allianz.



Erstunterzeichner sind die evangelischen Dekanate Bergstraße, Darmstadt-Land und Darmstadt-Stadt, Groß-Umstadt, Reinheim und Ried, die drei katholischen Dekanate Bergstraße-West, Bergstraße-Ost und Bergstraße-Mitte sowie der Deutsche Gewerkschaftsbund Region Südhessen, die Gewerkschaft ver.di Südhessen und der Olympische Club Starkenburg. Bei der Unterzeichnung der Erklärung im Konfessionskundlichen Institut in Bensheim sagte die Bergsträßer Dekanin Ulrike Scherf: „Der Sonntag ist für uns als evangelische

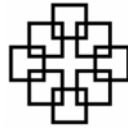
Kirche eine notwendige und ‚geheiligte‘ Unterbrechung der Arbeit und entspricht nicht nur dem in der Schöpfung angelegten Lebensrhythmus aus Arbeit und Ruhe. Er garantiert auch, dass Menschen mit immer differenzierteren Lebenswelten diesen Tag gemeinsam erleben können – sei es zur Begegnung in der Familie, im Freundeskreis, in den Kirchengemeinden und Vereinen wie etwa im Sport oder zur inneren Besinnung.“

Ihr Kollege Arno Allmann vom Dekanat Darmstadt-Land ergänzte: „Der Sonntag ist ursprünglich der Tag der Auferstehung – ein Tag für das Leben. Deshalb müssen wir uns dafür einsetzen, dass dieser Tag frei ist von Verpflichtungen und die Menschen zur Ruhe kommen“. Der Dekan betont: „Dieser uralte Wochenrhythmus ist ein zentraler Wert unserer Kultur und Gesellschaft.“



Der katholische Dekan Ronald A. Givens (Dekanat Bergstraße-West) sagte: „Leib und Seele brauchen Ruhe“. Er appellierte an die Verantwortlichen in der Politik, statt Sonntagsreden zu halten sich aktiv für den arbeitsfreien Sonntag einzusetzen: „Ich wünsche mir Politiker, die ihre Macht nutzen, das zu tun, was sie tun können“.

Sportvereine beklagen, dass immer weniger Menschen Zeit für ehrenamtliches Engagement etwa bei der Betreuung von Kinder- und Jugendmannschaft haben. betonte Heinz Huba vom Olympischer Club Starkenburg. „Deshalb identifizieren wir uns mit der Erklärung der Allianz für den freien Sonntag in der Region Starkenburg.“ Ehrenamt und Sonntagsarbeit vertragen sich nicht.



Der Deutsche Gewerkschaftsbund Südhessen und die Dienstleistungsgewerkschaft verdi haben sich ebenfalls der Allianz für den freien Sonntag angeschlossen. Der Vorsitzende des DGB Region Südhessen Jürgen Planert kritisierte, dass für immer mehr Menschen Sonntagsarbeit zur Regelarbeit geworden sei. Heute müssten bundesweit fast zehn Millionen Menschen regelmäßig sonntags arbeiten „Früher hieß der Gewerkschaftslogan ‚Samstags gehört mein Papi mir‘. Jetzt sind wir beim Sonntag gelandet, den wir als arbeitsfreien Tag verteidigen müssen“, so der südhessische DGB-Vorsitzende. Die Allianz will nach eigenen Angaben deutlich machen, dass der freie Sonntag ein schützenswertes Kulturgut ist und hofft dafür auf weitere Unterzeichner und Bündnispartner. Die Starkenburger Pröpstin, Karin Held, bezeichnete die Allianz als ein Netzwerk, an der Verbände, Institutionen und Kirchengemeinden mit knüpfen können.

*Bildunterschrift 1: Die Erstunterzeichner der Allianz für den freien Sonntag, von links nach rechts: Präses Christoph Kleinert (Groß-Umstadt), Pröpstin Karin Held (Propstei Starkenburg), Karl-Heinz Huba (Olympischer Club Starkenburg), Dekanin Ulrike Scherf (Bergstraße), Dekan Arno Allmann (Darmstadt-Land), Präses Dr. Rainer Hoffmann (Darmstadt-Stadt), Dekan Norbert Mander (Darmstadt-Stadt), Hans Georg Geilersdörfer (Kath. Dekanat Bergstraße Ost), Jürgen Planert (DGB Region Südhessen), Präses Axel Rothermel (Bergstraße), Dekan Dr. Ronald A. Givens (kath. Dekanat Bergstraße-West), Dekan Karl Hans Geil (Ried), Präses Paul Ewald (Ried), Dekan Joachim Meyer (Reinheim), Präses Volker Ehrmann (Reinheim).*

*Bildunterschrift 2: Dekan Arno Allmann gehört zu den Erstunterzeichnern der Allianz für den freien Sonntag.*

*Bildquelle: Christian Lechelt/ Reinhard Völker, Regionale Evangelische Öffentlichkeitsarbeit Starkenburg*